



Neuer Dienst iLab ermöglicht Praxen webbasierten Labordatenabruf

Von *DGN Deutsches Gesundheitsnetz*

Erstellt am 11 Mär 2014 - 12:51

In Kooperation mit dem Softwarehersteller iTech Laux & Schmidt GmbH bietet das Deutsche Gesundheitsnetz auf der DGN GUSbox den neuen Mehrwertdienst "iLab" an. Mit Hilfe der Softwarelösung können Arztpraxen über eine gesicherte Internetverbindung schnell und kostengünstig Laborbefunde abrufen. "Der Dienst steht ab dem kommenden Quartal mehr als 6.000 GUSbox-Anwendern zur Verfügung", kündigt DGN-Geschäftsführer Frank Löber an.

Der iLab-Client läuft direkt auf der GUSbox und muss somit nicht auf dem Praxisrechner installiert werden. "Den Praxen entsteht keinerlei Einrichtungs- und Pflegeaufwand", erklärt iTech-Geschäftsführer Daniel Laux. Die Befunde werden automatisch beim Labor abgerufen, verschlüsselt über das sichere VPN des DGN übermittelt und direkt dem Praxisverwaltungssystem bereitgestellt.

Pro Tag sind mehrere Abrufe bei verschiedenen medizinischen Laboren möglich. Praxen können ihre individuellen Abrufzeiten selbst konfigurieren - einfach und benutzerfreundlich über die Administrationsoberfläche auf der GUSbox.

Neben dem Softwaremodul LOEM (Labor Order Entry Modul), welches das Erstellen von Laboraufträgen in vollständig digitaler Form ermöglicht, ist iLab eine weitere Lösung für effizientes Laborauftragsmanagement auf der DGN GUSbox. "Im dritten Quartal dieses Jahres werden Praxen in der Lage sein, ihre Laboranforderungen schnell und sicher über die GUSbox online zu versenden", so Frank Löber weiter. "Sie erhalten zudem automatisch eine Rückmeldung über den Verarbeitungsstand der Proben."

Auf dem eHealth-Branchentreff conhIT, der vom 6. bis 8. Mai 2014 in Berlin stattfindet, wird der neue GUSbox-Dienst iLab am DGN-Messestand E-116 in Halle 1.2 erstmals vorgestellt.

Über das DGN

DGN steht für DGN Deutsches Gesundheitsnetz Service GmbH. Das 1997 gegründete Düsseldorfer Unternehmen betreibt heilberufsspezifische Intranet-Plattformen, die unter besonderen Schutzmaßnahmen Praxiscomputer sowie Rechnernetzwerke mit dem Internet verbinden. Bereits 2005 wurde das DGN als KV-SafeNet-Provider zertifiziert und betreibt seit 2009 den Breitband-KV-Backbone, der die Kassenärztliche Bundesvereinigung (KBV) und die Kassenärztlichen Vereinigungen breitbandig untereinander vernetzt. Seit 2007 ist das DGN zudem ein durch die Bundesnetzagentur akkreditiertes Trustcenter und zählt inzwischen zu den marktführenden Telematik-Dienstleistern im deutschen Gesundheitswesen. Auf Basis modernster Kommunikations- und Sicherheitstechnologien entwickelt das Unternehmen maßgeschneiderte Lösungen für anwendungsorientierte Vernetzung und die Realisierung elektronischer Transaktionen – und bildet damit eine sichere Basis für moderne eHealth-Anwendungen.

Über die iTech Laux & Schmidt GmbH

Die im Jahr 1990 gegründete iTech Laux & Schmidt GmbH zählt zu den führenden Anbietern für sichere Kommunikation zwischen medizinischen Laboren und deren Einsendern (i. d. R. Arztpraxen). Die Softwarelösung iLab wurde in enger Kooperation mit Laborgemeinschaften und Facharztpraxen entwickelt. Ziel war es, eine kostengünstige und sichere Übertragung von medizinischen Befunden vom Labor an den Einsender über das Internet zu ermöglichen. Zurzeit arbeitet iTech mit etwa 30 medizinischen Laboren zusammen. Der iLab-Client ist aktuell in ca. 10.000 Praxen installiert. Durch die Kooperation mit dem DGN ist die Software nun auch installationsfrei über die GUSbox nutzbar.

www.itech-gmbh.de [1]



Pressekontakt:

Katja Chalupka
Redaktion & Öffentlichkeitsarbeit
Niederkasseler Lohweg 181-183
40547 Düsseldorf
Tel.: 0211 77008-198
Fax: 0211 77008-500
E-Mail: presse@dgnservice.de [2]
Web: www.dgn.de [3]

- [Arzt, Praxis und Qualifikationen](#)

Quellen URL (aufgerufen am 30 Dez 2020 - 23:38): <http://medkom24.eu/node/18866>

Links:

[1] <http://www.itech-gmbh.de>
[2] <mailto:presse@dgnservice.de>
[3] <http://www.dgn.de>